

len und hohen Leistungszuwachses seinen Beitrag zur Steigerung des Nationaleinkommens erbringt.

Die seit 1976 erzielten jährlichen Steigerungsraten der Arbeitsproduktivität, der industriellen und abgesetzten Warenproduktion von durchschnittlich 10—12 Prozent sowie im Export von jährlich über 20 Prozent sind Ausdruck des beharrlichen Kampfes zur besseren inhaltlichen Beherrschung des gesamten Reproduktionsprozesses.

Diese mengenmäßige Steigerung der Produktion konnten wir nur durch qualitative Veränderungen erreichen. Wir haben uns in unserem Kombinat immer davon leiten lassen, daß mehr Erzeugnisse herzustellen bedeutet, überall bessere Qualität zu produzieren. In diesem Sinne haben wir im letzten Fünfjahrplanzeitraum 72 Prozent unseres breiten Erzeugnisassortiments erneuert. Die entscheidende Voraussetzung für eine solche dynamische Erzeugnisentwicklung war und ist die ständige Erhöhung der Wirksamkeit von Wissenschaft und Technik. Die Ziele, die wir uns dabei setzten und setzen, leiten wir aus den objektiven ökonomischen Anforderungen der Exportaufgaben und der eigenen Volkswirtschaft ab.

Der entscheidende qualitative Faktor zur Gebrauchswert- und Effektivitätserhöhung war die rasche Entwicklung der Produktion von technologischen Spezialausrüstungen für die mikroelektronische Industrie. Dazu gehört gleichzeitig die zunehmend stärkere Anwendung der Mikroelektronik zur Erhöhung der Qualität unserer eigenen Erzeugnisse. Bis 1980 enthielten über 60 Geräte des optischen Präzisionsgerätebaus Mikro- und Kleinrechner. Es ist bewiesen: Mikroelektronik ist der höchste Veredlungsgrad der Rohstoffe. Diesen Weg werden wir in unserem Kombinat kompromißlos fortsetzen.

Verbunden mit der Realisierung hoher Gebrauchswerte wurde das Tempo beschleunigt, so daß die Reduzierung der Entwicklungs- und Überleitungszeiten auf durchschnittlich 30 Monate uns in die Lage versetzte, früher mit neuen Geräten auf dem Markt zu erscheinen, und gleichzeitig gelang es uns, den Fünfjahrplan Wissenschaft und Technik in viereinhalb Jahren zu erfüllen. Dieser Vorlauf ermöglichte es uns, die notwendigen ökonomischen Fonds für die intensiv erweiterte Reproduktion besser und früher zu erwirtschaften.

Von unschätzbarem Wert für die Sicherung eines hohen Entwicklungstempos und einer hohen volkswirtschaftlichen Wirksamkeit von Wissenschaft und Technik war und ist für unsere Kollektive die wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit mit den Ländern des RGW, insbesondere aber mit der UdSSR.

Die von hohen wissenschaftlich-technischen Zielen geprägten Aufgaben, die wir mit unseren sowjetischen Genossen in den vergangenen Jahren gelöst haben, zeigten sich nicht nur in den erreichten Spitzenleistungen, sondern auch in der tiefen Wirkung dieses gemeinsamen Erkenntnisvorlaufes für das gesamte wissenschaftlich-technische Niveau in unserem Kombinat.